



Das neue Namensrecht und dessen Auswirkungen auf die Passausstellung



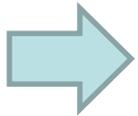
Was ist grundlegend neu?



Was ist grundlegend neu? (Eheschliessung)

I.

Jeder Ehegatte behält seinen Namen bei der Eheschliessung (Art. 160 Abs. 1 nZGB).



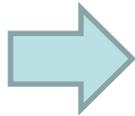
Eheschliessung bleibt ohne Einfluss auf Name der Ehegatten.



Was ist grundlegend neu? (Eheschliessung)

II.

Jeder Ehegatte behält sein Kantons- und Gemeindebürgerrecht (Art. 161 nZGB).



Eheschliessung bleibt ohne Einfluss auf das Kantons- und Gemeindebürgerrecht der Ehegatten.



Was ist grundlegend neu? (Eheschliessung)

Sue Blanc
von Lausanne

Peter Schwarz
von Bern



Nach
Eheschliessung:

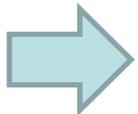
Sue Blanc & *Peter Schwarz*
von Lausanne von Bern



Was ist grundlegend neu? (Eheschliessung)

III.

Die Brautleute können erklären, dass sie den Ledignamen der Braut oder des Bräutigams als gemeinsamen Familiennamen führen wollen (Art. 160 Abs. 2 nZGB).



Erklärung, einen der beiden Ledignamen als gemeinsamen Familiennamen tragen zu wollen.



Was ist grundlegend neu? (Eheschliessung)

Sue **Blanc**
von Lausanne

Peter **Schwarz**
von Bern



Nach
Eheschliessung:

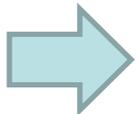
Sue **Blanc** & *Peter* **Blanc**
Sue **Schwarz** & *Peter* **Schwarz**
von Lausanne von Bern



Was ist grundlegend neu? (Eheschliessung)

IV.

Führen die Brautleute keinen gemeinsamen Namen, so bestimmen sie, welchen ihrer Ledignamen ihre Kinder tragen sollen (Art. 160 Abs. 3 nZGB).



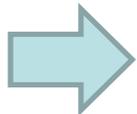
Namensbestimmung anlässlich der Eheschliessung auf einen der Ledignamen der Brautleute.



Was ist grundlegend neu? (Auflösung Ehe)

V.

Wer den Namen bei der Eheschliessung geändert hat, kann nach Auflösung der Ehe jederzeit erklären, wieder den Ledignamen tragen zu wollen (Art. 30a und 119 nZGB).



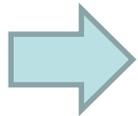
Nach Auflösung der Ehe ist Namensklärung auf Ledignamen jederzeit möglich.



Was ist grundlegend neu? (Eingetragene Partnerschaft)

VI.

Partnerinnen oder Partner können bei der Eintragung der Partnerschaft erklären, den Ledignamen der einen Partnerin oder des einen Partners als gemeinsamen Namen tragen zu wollen (Art. 12a nPartG).



Erklärung, einen der beiden Ledignamen als gemeinsamen Namen tragen zu wollen.



Was ist grundlegend neu? (Eingetragene Partnerschaft)

Tina Meier **Celine Grand**
von Solothurn von Genf



John Berger **Paul Müller**
von Glarus von Zürich



Nach Eintragung
der Partnerschaft:

Tina Meier & Celine Meier
Tina Grand & Celine Grand
von Solothurn von Genf

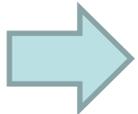
John Berger & Paul Berger
John Müller & Paul Müller
von Glarus von Zürich



Was ist grundlegend neu? **(Auflösung eingetragene Partnerschaft)**

VII.

Wer den Namen bei der Eintragung der Partnerschaft geändert hat, kann nach Auflösung der Partnerschaft jederzeit erklären, wieder den Ledignamen tragen zu wollen (Art. 30a nPartG).



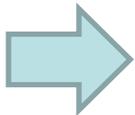
Nach Auflösung der Partnerschaft ist Namensklärung auf Ledignamen jederzeit möglich.



Was ist grundlegend neu? (Name des Kindes)

VIII.

Wurde bei der Eheschliessung erklärt, welchen Ledignamen die Kinder tragen sollen, so können die Eltern bei der Geburt des ersten Kindes oder innerhalb eines Jahres seit dessen Geburt gemeinsam erklären, dass das Kind den Ledignamen des anderen Elternteils trägt (Art. 270 Abs. 2 nZGB).



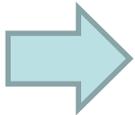
Einmalige Namensklärung bei Geburt 1. Kind oder innerhalb eines Jahres seit dessen Geburt.



Was ist grundlegend neu? (Name des Kindes)

IX.

Führen miteinander verheiratete Eltern keinen gemeinsamen Namen und wurde bei der Eheschliessung der Name der Kinder nicht bestimmt, so erklären die Eltern anlässlich der Geburt des ersten Kindes den Namen ihrer gemeinsamen Kinder (Art. 270 Abs. 1 nZGB).



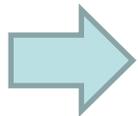
Namenserklärung anlässlich Geburtsmeldung.



Was ist grundlegend neu? (Name des Kindes)

X.

Nicht miteinander verheiratete Eltern können bei gemeinsamer elterlicher Sorge gemeinsam erklären, dass das Kind den Ledignamen des Vaters tragen soll (Art. 270a Abs. 2 nZGB).



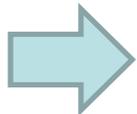
Namenserklärung anlässlich Geburtsmeldung oder innerhalb eines Jahres seit Übertragung der gemeinsamen elterlichen Sorge.



Was ist grundlegend neu? (Name des Kindes)

XI.

Wird der Vater alleiniger Inhaber der elterlichen Sorge, so kann er erklären, dass das Kind seinen Ledignamen tragen soll (Art. 270 a Abs. 3 nZGB).



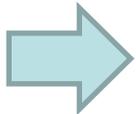
Namenserklärung innerhalb eines Jahres seit Übertragung der alleinigen elterlichen Sorge.



Was ist grundlegend neu? (Name des Kindes)

XII.

Zustimmung des über 12-jährigen Kindes zur Namensänderung (Art. 270b nZGB).



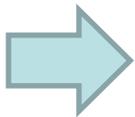
Persönliche Zustimmung



Was ist grundlegend neu? (Kantons- und Gemeindebürgerrecht des Kindes)

XIII.

Das Kind erhält das Kantons- und Gemeindebürgerrecht des Elternteils, dessen Namen es trägt. Erwirbt das Kind während der Minderjährigkeit den Namen des anderen Elternteils, so erhält es dessen Kantons- und Gemeindebürgerrecht (Art. 271 nZGB).



Das Kantons- und Gemeindebürgerrecht des minderjährigen Kindes folgt dem Namen.



Was bleibt grundsätzlich gleich?



Was bleibt grundsätzlich gleich?

I.

Tragen die Eltern einen gemeinsamen Familiennamen, so erhält das Kind diesen Namen (Art. 270 Abs. 3 nZGB).

II.

Sind die Eltern nicht miteinander verheiratet, so erhält das Kind den Ledignamen der Mutter (Art. 270a Abs. 1 nZGB).



Was bleibt grundsätzlich gleich?

III.

Der nach bisherigem Recht gebildete Doppelname (amtlicher Doppelname ohne Bindestrich) kann von der betreffenden Person weiterhin geführt werden.

IV.

Die Verwendung des sogenannten Allianznamens (nichtamtlicher Doppelname mit Bindestrich) im Alltag ist weiterhin möglich.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD
Bundesamt für Justiz BJ
Direktionsbereich Privatrecht
Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen EAZW

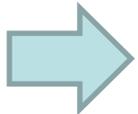
Übergangsrecht



Übergangsrecht (Ehe)

I.

Wer vor Inkrafttreten der Änderung vom 30.09.11 seinen Namen bei der Eheschliessung geändert hat, kann jederzeit erklären, wieder seinen Ledignamen führen zu wollen (Art. 8a SchIT nZGB).



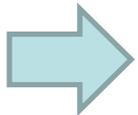
Namenserklärung auf Ledignamen



Übergangsrecht (Name des Kindes)

II.

Führen die Eltern aufgrund einer Erklärung nach Art. 8a SchlT nZGB keinen gemeinsamen Familiennamen mehr, so können sie bis 31.12.2013 erklären, dass das minderjährige Kind den Ledignamen des Elternteils erhält, der diese Erklärung abgegeben hat (Art. 13d Abs. 1 SchlT nZGB).



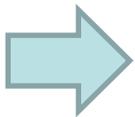
Gemeinsame Namenserklärung der Eltern



Übergangsrecht (Name des Kindes)

III.

Wurde die elterliche Sorge über ein Kind nicht miteinander verheirateter Eltern beiden Eltern oder dem Vater allein vor dem 1.1.2013 übertragen, so kann bis 31.12.2013 erklärt werden, dass das minderjährige Kind den Ledignamen des Vaters tragen soll (Art. 13d Abs. 2 SchIT nZGB).



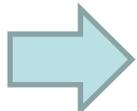
Gemeinsame Namenserklärung der Eltern oder
alleinige Erklärung des Vaters



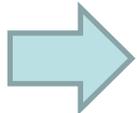
Übergangsrecht (Name, Kantons- u. Gemeindebürgerrecht des Kindes)

IV.

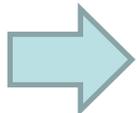
Auswirkungen der Erklärung nach Art. 13d Abs. 1 und 2 SchlT nZGB auf den Namen des Kindes und dessen Kantons- und Gemeindebürgerrecht:



Name ändert nur bei Kindern unter 12 Jahren



Kinder über 12 Jahre müssen ihre Zustimmung erklären.



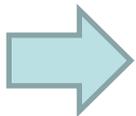
Das Kantons- und Gemeindebürgerrecht des minderjährigen Kindes ändert.



Übergangsrecht (Eingetr. Partnerschaft)

V.

Partnerinnen und Partner, deren Partnerschaft vor dem 1.1.2013 eingetragen wurde, können bis zum 31.12.2013 erklären, den Ledignamen der einen Partnerin oder des anderen Partners als gemeinsamen Namen tragen zu wollen (Art. 37a Übest. nParG).



Erklärung, einen der beiden Ledignamen als gemeinsamen Namen tragen zu wollen.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD
Bundesamt für Justiz BJ
Direktionsbereich Privatrecht
Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen EAZW

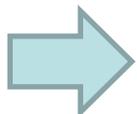
Auswirkungen auf die Passausstellung



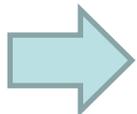
Auswirkungen auf die Passausstellung

I.

Jede Änderung von Name oder Bürgerrecht erfordert eine Neuausstellung des Passes der betreffenden Person.



Die Passbehörden können sich einen neuen **Personenstandsausweis** vorlegen lassen .



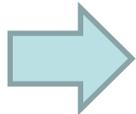
Bei Antrag auf Eintragung eines Allianznamens evt. **Nachweis** beibringen bezüglich des Namens, der mit Bindestrich dem amtlichen Namen angefügt werden soll.



Auswirkungen auf die Passaustellung

II.

Bisher verwendete Bezeichnungen wie amtlicher Name, Vorname, Ledigname, andere amtliche Namen etc., welche gemäss RHG obligatorisch zu führen sind, bleiben gleich. Neue Bezeichnungen kommen keine hinzu.



Fazit: Das neue Namensrecht ändert nichts am bisherigen System der Passaustellung.



Eheschliessung

1. **Sue Blanc** & **Peter Schwarz**
2. **Sue Schwarz** & **Peter Schwarz**
3. **Sue Blanc** & **Peter Blanc**
von Lausanne von Bern



Eintragung im Pass:

- | | |
|--------------------------|----------------------------|
| 1. Sue Blanc | Peter Schwarz |
| Sue Blanc-Schwarz | Peter Schwarz-Blanc |
| 2. Sue Schwarz | Peter Schwarz |
| Sue Schwarz-Blanc | Peter Schwarz-Blanc |
| 3. Sue Blanc | Peter Blanc |
| Sue Blanc-Schwarz | Peter Blanc-Schwarz |



Eingetragene Partnerschaft

1. **Tina Meier** & **Celine Grand**
2. **Tina Meier** & **Celine Meier**
3. **Tina Grand** & **Celine Grand**
von Solothurn von Genf



1. **John Berger** & **Paul Müller**
2. **John Berger** & **Paul Berger**
3. **John Müller** & **Paul Müller**
von Glarus von Zürich



Eintragung
im Pass:

- | | |
|-------------------------|---------------------------|
| 1. Tina Meier | Celine Grand |
| Tina Meier-Grand | Celine Grand-Meier |
| 2. Tina Meier | Celine Meier |
| Tina Meier-Grand | Celine Meier-Grand |
| 3. Tina Grand | Celine Grand |
| Tina Grand-Meier | Celine Grand-Meier |

- | | |
|---------------------------|---------------------------|
| 1. John Berger | Paul Müller |
| John Berger-Müller | Paul Müller-Berger |
| 2. John Berger | Paul Berger |
| John Berger-Müller | Paul Berger-Müller |
| 3. John Müller | Paul Müller |
| John Müller-Berger | Paul Müller-Berger |



Noch Fragen?

